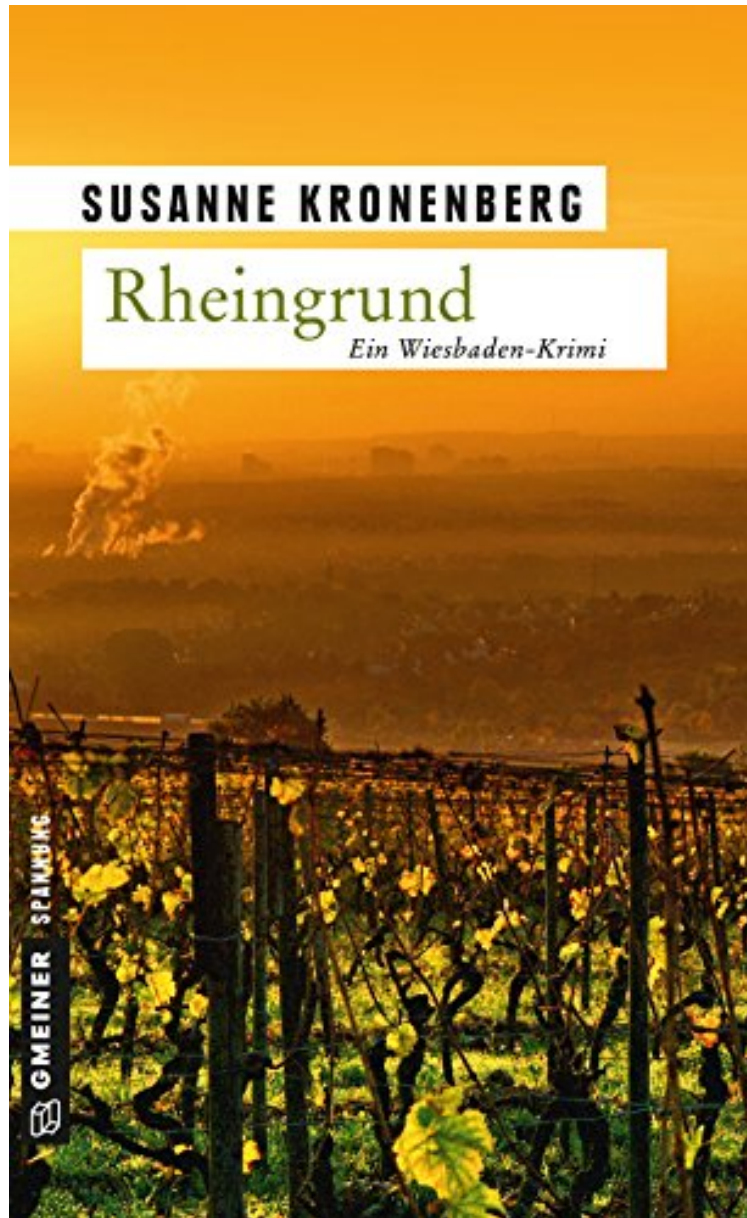


[Mobile library] Rheingrund: Norma Tanns zweiter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

## Rheingrund: Norma Tanns zweiter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Susanne Kronenberg

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #68021 in eBooks Veröffentlicht am: 2009-07-13 Erscheinungsdatum: 2009-07-13 File Name: B00FOJ1DYE | File size: 73.Mb

Von Susanne Kronenberg : Rheingrund: Norma Tanns zweiter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Rheingrund: Norma Tanns zweiter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. \* Schreibstil/\*Atmosphäre/\*Wiesbaden Bonussolider RegionalkrimiVon alles\_schlumpfNach dem ersten Band der Reihe "Weinrache" habe ich direkt den zweiten Fall "Rheingrund" hinterhergelesen. Die Beurteilung des zweiten Falles entspricht in wesentlichen Teilen dem ersten Fall.Das Buch ist gut geschrieben. Die Atmosphäre ist nett. Ich habe mich wohlgefühlt. Aber: Der Fall ist vorhersehbar. Komplett vorhersehbar. Eigentlich war mir fröhlich klar, wo die Leiche liegt. Ehemann grbt direkt nach dem Verschwinden seiner Frau mit dem Bagger ein Loch im Garten der Schwiegermutter. ^^Arg plumpe Geschichte.Trotzdem bleibe ich bei 3 Sternen (analog zum ersten Fall): +1 Stern gibt es für den guten, flüssigen Schreibstil, +1 Stern für den Wohlfühlfaktor (Charaktere sind alle schön gezeichnet und die Guten versprechen eine nette Atmosphäre) und +1 Stern für den Wiesbaden-Bonus (ich wohne hier).Mein Daumen ist nach wie vor oben und ich lese bestimmt noch mindestens einen weiteren Fall, so dass mir trotz der plumpen Geschichten noch nicht die Lust vergangen ist. Dennoch wäre eine Steigerung wünschenswert.Zwar sind die Bände für sich abgeschlossen, trotzdem wird Bezug auf den vorherigen Fall genommen.Deswegen ist es besser in der korrekten Reihenfolge zu lesen. Glücklicherweise bekommt man nicht alles wieder vorgekaut, was im ersten Fall passiert ist. Ohne Infos aus dem ersten Teil wäre man aber an einigen Stellen ahnungslos. Also besser mit Weinrache anfangen und dann erst Rheingrund.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hervorragender Krimi außerdem Regionalkrimi WiesbadenVon pssschulz2Der Krimi an sich ist hervorragend, spannend und vielschichtig, mit überraschenden Wendungen; er ist einfach leicht und flott zu lesen. Außerdem ist es ein Regionalkrimi Wiesbaden - wobei ich, da ich noch nie in Wiesbaden war, nicht objektiv beurteilen kann, wie originalgetreu die Beschreibungen sind; aber ich spre schon, wie sehr die Autorin diese Stadt liebt und wie gern sie über sie erzählt.Es ist schon Jahre her, als ich den Ersten Band dieser Serie 'Weinrache' gelesen habe und kann mich nicht mehr so gut daran erinnern; bei den Teilen dieses Krimis, die in die Vergangenheit zurückreichen, hatte ich doch etwas das Gefühl, da fehlt mir schon ein klein wenig Hintergrundinformation. Da muss ich zu meiner blöhen Anmerkung, solche Fortsetzungsfolgen in der richtigen chronologischen Reihenfolge zu lesen, nun noch ergänzen: der zeitliche Abstand dazwischen sollte nicht zu groß sein.Da mir die ersten beiden Bände dieser Serie wirklich gut gefallen haben, werde ich so eine lange Zeitspanne bis zum Lesen des dritten Bandes 'Kunstgriff' bestimmt nicht mehr vergehen lassen und mir diesen dritten Band umgehend besorgen und ihn dann auch gleich lesen.

KurzbeschreibungNorma Tanns neuer Auftrag führt die Private Ermittlerin von Wiesbaden in die beschauliche Weinbaulandschaft des Rheingaus und hinauf auf die Höhen des Rheinsteigs. Ruth Diephoff, Yogalehrerin und Witwe eines Rheingauer Winzers, kann sich nicht damit abfinden, dass sich ihre Tochter Marika im Rhein ertränkt haben soll. Nun gibt es erstmals seit ihrem spurlosen Verschwinden vor 15 Jahren eine konkrete Spur, der Norma nachgehen will: Kai K. Lambert war Marika Inkens Geliebter. Ging sie mit ihm ins Ausland?Auch Marikas Tochter, die 17-jährige Inga, ist sehr an Lambert interessiert, denn sie wird von einer brennenden Frage gequält: Ist er ihr leiblicher Vater? Seit einem heimlichen Vaterschaftstest weiß sie genau, dass es Bernhard Inken, Inhaber einer Wiesbadener Medienagentur, nicht sein kann KurzbeschreibungNorma Tanns neuer Auftrag führt die Private Ermittlerin von Wiesbaden in die beschauliche Weinbaulandschaft des Rheingaus und hinauf auf die Höhen des Rheinsteigs. Ruth Diephoff, Yogalehrerin und Witwe eines Rheingauer Winzers, kann sich nicht damit abfinden, dass sich ihre Tochter Marika im Rhein ertränkt haben soll. Nun gibt es erstmals seit ihrem spurlosen Verschwinden vor 15 Jahren eine konkrete Spur, der Norma nachgehen will: Kai K. Lambert war Marika Inkens Geliebter. Ging sie mit ihm ins Ausland?Auch Marikas Tochter, die 17-jährige Inga, ist sehr an Lambert interessiert, denn sie wird von einer brennenden Frage gequält: Ist er ihr leiblicher Vater? Seit einem heimlichen Vaterschaftstest weiß sie genau, dass es Bernhard Inken, Inhaber einer Wiesbadener Medienagentur, nicht sein kann über den Autor und weitere MitwirkendeSusanne Kronenberg wurde 1958 in Hameln geboren. Nach ihrem Studium der Innenarchitektur war sie zunächst als Redakteurin in einem Fachzeitschriftenverlag tätig, bald darauf erschien ihr erstes Jugendbuch. Inzwischen wurden elf Jugendbücher sowie deren Übersetzungen in mehrere Sprachen, Sachbücher und drei Krimis veröffentlicht, die sich weitgehend alle um die Themen Pferde und Reiten drehen. 2007startete sie mit dem Kriminalroman "Weinrache" eine neue Serie um die Wiesbadener Privatdetektivin Norman Tann, die nun mit "Rheingrund" ihre Fortsetzung findet. Susanne Kronenberg lebt heute mit Ihrem Mann in Taunusstein bei Wiesbaden.